

Kleine Künstler ganz virtuos

STEINWEILER: Adventskonzert der Musikschule Kottner

Kompositionen aus dem 16. Jahrhundert bis zu Werken moderner Komponisten waren beim Adventskonzert zu hören, zu dem die Musikschule Kottner für vergangenen Sonntag in die evangelische Kirche in Steinweiler lud.

Zum Einstieg und zum Ausklang erklangen traditionelle Weihnachtslieder, dargeboten von einer Quartett-Besetzung sowie vom rund 30-köpfigen Gitarrenchor. Dazwischen ließen teils selten gehörte Werke aus

verschiedenen Epochen die rund 70 Zuhörer aufhorchen, unter anderem von Michael Praetorius, Friedrich Kuhlau, Ferdinando Carulli, Frank Hill oder Jaime Zenamon.

In einem Quintett wirkte Gitarrenlehrer und Schulleiter Ludwig David Kottner mit, der durchs Programm führte; ansonsten überließ er den Altarraum fünf jungen Klavier- und sechs Gitarren-Solisten, keiner älter als 15 Jahre. Auch wenn es hier und da kleine „Verspieler“ gab – selbst die Jüngsten zeigten beachtliches Ge-

spür. Zu erleben waren zwei Gitarrenschüler, die unlängst beim Jugendwettbewerb des Tonkünstler-Verbandes Baden-Württemberg ganz vorne landeten, nämlich Johanna Braun mit Hans Neusiedlers „Welcher Tanz“ und Dominik Schramm mit „Koyunbaba“ (Carlo Domeniconi). Zu begeistern wusste auch die junge Pianistin Viktoria Fuhr, die sich an Serge Bortkiewicz' „Etude op. 15/8“ heranwagte. Ihren Applaus hatten sich die Ausführenden mit reifen Leistungen redlich verdient. (esm)